

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bronnacker, Hirschlanden, Rosenberg und Sindolsheim

man hat den Eindruck, dass die Welt gerade auf den Kopf gestellt wird und nur noch ein einziges Thema besteht: Corona. Das ist für uns alle eine Situation, die wir so sicher noch nie erlebt haben und auf die wir bestimmt liebend gerne verzichtet hätten. Aber es hilft nichts und nun gilt es erst recht zusammenzustehen, um Schlimmeres zu verhindern. Um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen sind wir alle gefordert und unserer Gesellschaft unterliegt damit einem für mich zukunftsweisenden Charaktertest.

In Deutschland steigt die Zahl der Infizierten Fälle jeden Tag stark an und auch im Neckar-Odenwald-Kreis sind steigende Zahlen zu verzeichnen. Es ist nur eine Frage der Zeit bis auch wir in Rosenberg die ersten Fälle haben. Für viele mag der Krankheitsverlauf mit milden Symptomen ablaufen. Aber gerade die kranken und älteren Mitbürger gehören zu der Risikogruppe an, bei denen ein schwerer Krankheitsverlauf zu befürchten ist. Nur mit Ihrer Hilfe schaffen, wir es die Verbreitung einzudämmen, die Krankenhäuser nicht zu überlasten und vor allem unsere Lieben zu schützen.

Deshalb mein dringender Appell:

- Bleiben Sie zuhause!
- Vermeiden Sie Sozialkontakte, wo es möglich ist!
- Halten Sie Abstand zu anderen Menschen – auch beim Einkaufen!
- Befolgen Sie die gängigen Hygieneregeln.

Über das Amtsblatt der Gemeinde versuchen wir Sie mit aktuellen Informationen zu versorgen. Die sehr dynamische Lage führt aber vielfach zu kurzfristigen Änderungen. Damit können Informationen zwischen Redaktionsschluss und Verteilung bereits überholt sein. Alle aktuellen Informationen und Empfehlungen veröffentlichen wir auf der Internet-Seite der Gemeinde www.Rosenberg-baden.de. Über die Warn-App „Nina“ sind die Verordnungen der Landesregierung ebenfalls abrufbar. Bitte informieren Sie auch Nachbarn, Bekannte etc. die keinen Internetzugang haben.

Ich bin meinen gesamten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeinde sehr dankbar, die ihren Dienst solidarisch, sehr verantwortungsbewusst und mit einem großen persönlichen Einsatz verrichten. Wir arbeiten im Team und es spielt keine Rolle, ob dies tagsüber, abends oder am Wochenende ist. Die letzten Tage waren sehr fordernd und es ist eine großartige Leistung. Es ist ein schönes Gefühl und zeigt, wir kämpfen gemeinsam.

Die Gemeindeverwaltung steht Ihnen telefonisch unter 06295 9201-0 nach wie vor zu den Sprechzeiten (Mo.-Fr. 8.30 – 12 Uhr, Mo-Mi 14-16 Uhr und Do 14-18 Uhr) zur Verfügung.

Bitte bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Ralph Matousek

Bürgerhilfe

In dieser Ausgabe des Amtsblatts liegt ein Flyer bei, der von der Gemeinde in Abstimmung mit den ehrenamtlichen Hilfsdiensten erarbeitet wurde. Gemeinsam mit allen Ortsvorstehern möchten wir das vorhandene Potenzial für alle Bürger nutzen. Die Gemeindeverwaltung wird als Koordinator und Mittlerer zur Verfügung stehen. Aber auch hier gilt es Vorsorgemaßnahmen einzuhalten.

Sollten weitere Exemplare benötigt werden, so sind diese auch auf der Homepage abruf- und ausdrückbar.

Notbetreuung für Kindergarten und Grundschule

Die Corona-Verordnung der Landesregierung hat auch zur Schließung von Kindergärten und Schulen geführt. Eine Notbetreuung ist hier ausdrücklich vorgesehen, wenn beide Eltern in einem sog. systemrelevanten Bereich arbeiten. Die Gemeinde Rosenberg hat eine Notfallbetreuung eingerichtet. Den Fragebogen hierzu sowie die genauen Voraussetzungen zur Teilnahme finden Sie auch auf der Homepage www.rosenberg-baden.de oder telefonisch bei der Gemeindeverwaltung 06291 9201-0.

Nicht teilnehmen an der Notbetreuung dürfen Kinder, wenn sie in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder die sich innerhalb der vorausgegangenen 14 Tage in einem Gebiet aufgehalten haben, das durch das Robert Koch-Institut (RKI) im Zeitpunkt des Aufenthalts als Risikogebiet ausgewiesen war; dies gilt auch, wenn das Gebiet innerhalb von 14 Tagen nach der Rückkehr neu als Risikogebiet eingestuft wird, oder mit Symptomen eines Atemwegsinfekts oder erhöhter Temperatur aufweisen.

Verordnung der Landesregierung – Läden und Gaststätten

Gemäß den Verordnungen, die die Landesregierung in den letzten Tagen erlassen hat, sind zahlreiche Einzelhandelsgeschäfte und Dienstleister zu schließen. Dies betrifft auch Gaststätten, (Eis)-Cafés, Bars.

Die Einzelhändler in der Lebensmittelbranche haben weiter geöffnet und Gaststätten dürfen einen Liefer- und Abholservice anbieten.

In Rosenberg stehen Ihnen folgende Geschäfte weiter zu Verfügung. Auch wird ein erweiterter Liefer- und Abholservice angeboten. Nutzen Sie diese Angebote der Rosenberger Geschäfte:

- Getränke Volk: reguläre Öffnungszeiten, Abhol- und Lieferservice; Tel: 06295/329
- Talmühle Evi Haas: Abhol- und Lieferservice; Tel: 06295/219
- Gaststätte Raja´s Feinschmecker: Abholservice; Tel: 06295/929850
- Döner-Imbiss am Bahnhof Rosenberg: Abholservice;
- Einzelhandel Kubach in Sindolsheim: Mo. – Fr. 7.00 – 10.30 Uhr, Sa. 7.30 – 11.00 Uhr
- Bäckerei Trabold Verkaufsstelle Rosenberg: Di., Do., Sa. 6.30 – 10.00 Uhr

Ggfs. Kirchennachrichten

(Glockengeläut – als Zeichen der Verbundenheit

Auf Initiative der Kirchengemeinden werden aus aktuellem Anlass bis auf weiteres die Glocken aller Kirchen im Gemeindegebiet zu folgenden Zeiten kurz geläutet.

Montag – Freitag

Samstag und Sonntag

Dies soll ein Zeichen der Verbundenheit, der Einkehr und der Solidarität sein. Auch soll es ein Signal sein, in Zeiten ohne gemeinsamen Gottesdienst, inne zu halten und jeder für sich, aber doch gleichzeitig zu beten.)